

**Einladung für die 2 + 2 Wettkämpfe**  
**am Samstag 04. April 2009**

Ort: Freiberg/N., Wasenhalle

Zeitplan: Hallenöffnung 9.00 Uhr  
Kampfrichterbesprechung 9.30 Uhr  
Wettkampfbeginn 10.00 Uhr  
Ende voraussichtlich 13 Uhr

**Bewirtung durch den SGV Freiberg !**

Meldeadresse: Claudia Große  
Schertlinstr. 34  
71691 Freiberg/N.  
Telefon: 07141/71587 (Mobil: 0160/96715063)  
Email: [ClaudiaGrosse@web.de](mailto:ClaudiaGrosse@web.de)

Meldeschluss: **Montag den 16.03.2009**  
Die Mannschaften sind namentlich und mit Jahrgang zu melden.  
Wettkampfkarten sind am Wettkampftag bei der Berechnung abzuholen.  
Änderungen können vor Ort vorgenommen werden.  
Bitte gebt mir ebenfalls Bescheid, falls euer Verein nicht teilnimmt.

Mannschaften und Startrechte: siehe Ausschreibungen 2009 für die 2 plus 2 Wettkämpfe

Kampfrichter: 1 - 2 Mannschaften 1 Geräte- und 1 ungen. Kampfrichter  
3 - 4 Mannschaften 2 Geräte- und 2 ungen. Kampfrichter  
ab 5 Mannschaften 3 Geräte- und 2 ungen. Kampfrichter  
Kampfrichter sind namentlich zu melden. Bei Ausfall ist ein Ersatz-  
Kampfrichter zu stellen.  
Bitte bringt für die ungenormten Übungen Stift und Stoppuhren mit.

Sportliche Grüße

Claudia Große, SGV Freiberg

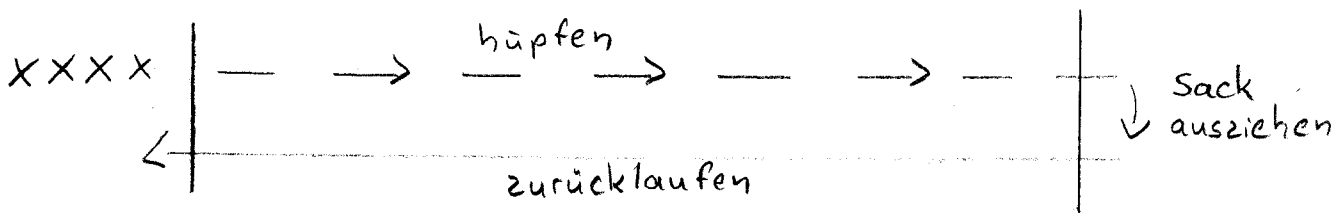
Jahrgänge und Pflichtübungen: Jugend E: P1 oder P2    Jahrgang 2000 / 2001  
 Jugend D: P2 oder P3    Jahrgang 1998 / 1999  
 Jugend C: P3 oder P4    Jahrgang 1996 / 1997  
 (Jüngere Teilnehmer dürfen **nicht** gemeldet werden)

Genormte Übung, alle:    Boden und Reck  
 (Die Geräte und Geräthöhen bitte der Turngau Neckar-Enz Ausschreibung entnehmen)

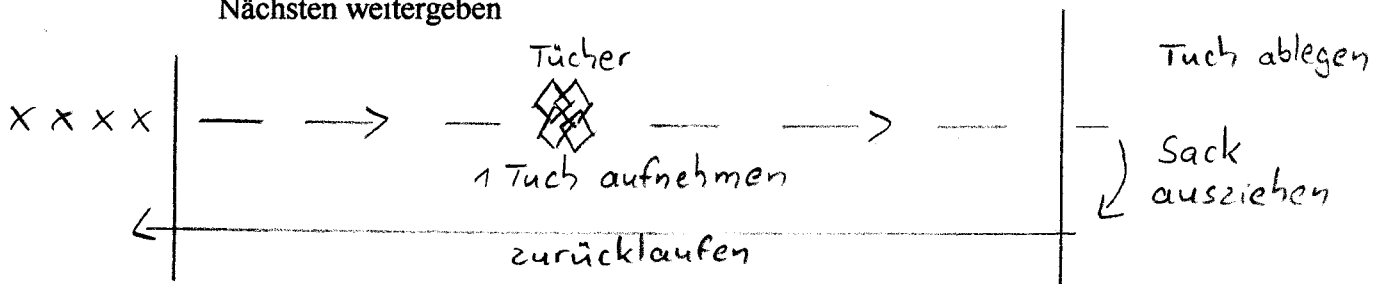
Ungenormte Übungen:

I) **Sackhüpfen**

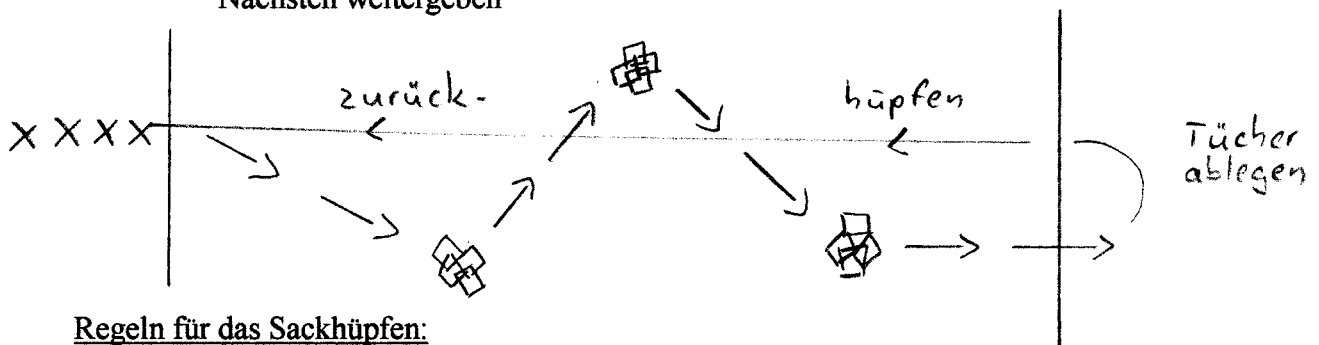
E-Jugend: hüpfen - hinter der Ziellinie den Sack „ausziehen“ - zur Gruppe zurücklaufen – den Sack an den Nächsten weitergeben



D-Jugend: hüpfen – in der Mitte der Strecke ein Tuch aufnehmen und hinter der Ziellinie ablegen – Sack „ausziehen“ - zur Gruppe zurücklaufen – den Sack an den Nächsten weitergeben



C-Jugend: hüpfen – unterwegs im Zick-Zack 3 Tücher einsammeln und hinter der Ziellinie ablegen - mit dem Sack auf gerader Strecke zurückhüpfen und Sack an den Nächsten weitergeben



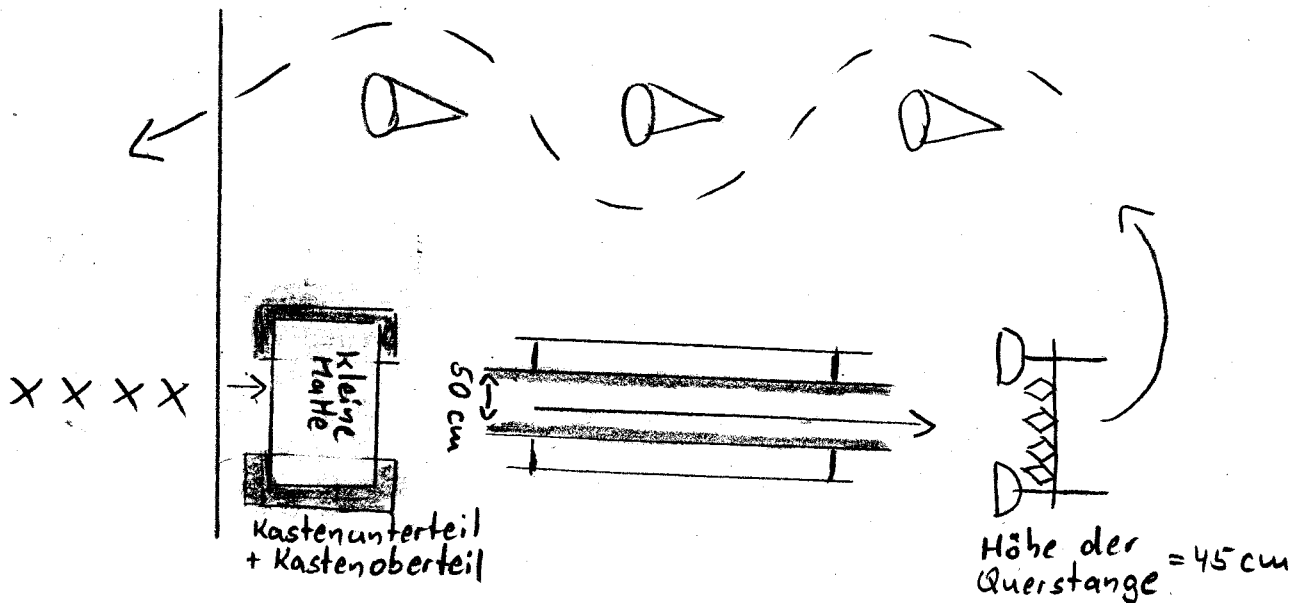
Regeln für das Sackhüpfen:

- Es starten 4 Gruppenmitglieder (bei 3 Teilnehmern startet 1 Teilnehmer doppelt)
- Die Strecke von Start- bis zur Ziellinie beträgt ca. 10 m
- Der Startläufer der Gruppe darf den Sack schon „anziehen“ und sich an der Startlinie aufstellen – anschließend gibt der Kampfrichter das Startsignal und die Zeit läuft
- Die Zeit wird gestoppt, wenn der 4. Turner (nach dem Zurücklaufen) wieder die Startlinie überquert

## II) Waschstraße E-D- und C-Jugend

### Parcours:

- Einfahrt in die Waschstraße – Kasten, 2teilig mit kleiner Matte drüber als Tunnel
- Zwei umgelegte Langbänke (mit breiten Seite nach innen)
- Ständer mit einer Querstange – an Stange hängen Tücher
- Rückweg: Slalom um Hütchen



### Regeln:

- Es starten 4 Gruppenmitglieder (bei 3 Teilnehmern startet 1 Teilnehmer doppelt)
- Die Strecke bis zur Querstange beträgt ca. 3 m
- Parcours wird auf dem Bauch liegend mit dem Rollbrett durchfahren
- Erst nach dem Überqueren der Ziellinie darf man vom Rollbrett aufstehen und das Brett an den Nächsten weitergeben

Wir wünschen Euch viel Spaß beim Üben und freuen uns auf einen schönen Wettkampf!

Das Team des SGV Freiberg